

führung der modernen Form- und Gießereiverfahren durchsetzen. Die Grundlage dazu bildet die *konsequente Verwirklichung der Beschlüsse der Gießereikonferenz* vom 19. und 20. Februar 1960 und des von der Staatlichen Plankommission bestätigten Gießereiprogramms, das von der Abteilung Berg- und Hüttenwesen der Staatlichen Plankommission streng zu kontrollieren ist.

In allen Gießereibetrieben ist die Produktion auf der Grundlage der modernsten Technologien zu organisieren, zum Beispiel der Anwendung des Genaugießens nach dem Formmasken-, Wachs ausschmelz- und Druckgußverfahren sowie des Gießens in Kokillen. Hierzu hat die Abteilung Chemie der Staatlichen Plankommission die Bereitstellung der erforderlichen Phenolharze sowie von CO₂ und Wasserglas zu sichern.

Vom Maschinenbau sind in enger Zusammenarbeit mit den Gießereien die für die Anwendung moderner Technologien erforderlichen Produktionsausrüstungen für die Gießereien beschleunigt zu entwickeln und herzustellen und moderne Sandaufbereitungsanlagen, Formmaschinen, Förderanlagen, Naßputzanlagen und sonstige Ausrüstungen zu produzieren.

Das von der Staatlichen Plankommission beschlossene Programm für die *Entwicklung der Schmiedeindustrie* ist bei Konzentration auf die Weiterentwicklung des Gesenk- und Genaus Schmiedens planmäßig durchzuführen.

6. *Vie Entwicklung und Festigung der wissenschaftlichen Grundlagen der Produktion in den Betrieben ist die Hauptaufgabe der Wissenschaftlich - Technischen Zentren des Maschinenbaus und der Metallurgie.*

Die Wissenschaftlich-Technischen Zentren der Industriezweige und solche Institute wie das Zentralinstitut für Fertigungstechnik spielen eine große Rolle bei der zielgerichteten Entwicklung von Wissenschaft und Technik. Verzögerungen beim Aufbau dieser Zentren, die in der Elektrotechnik und anderen Zweigen des Maschinenbaus aufgetreten sind, müssen kurzfristig beseitigt werden.

Die Planung und Leitung der wissenschaftlich-technischen Arbeit im Industriezweig hat durch die WB unter Anleitung der Abteilungen der Staatlichen Plankommission zu erfolgen. Dabei stützen sich die WB auf ihre Wissenschaftlich-Technischen Zentren, ohne diese mit administrativer Arbeit zu belasten.

Die Erreichung des wissenschaftlich-technischen Höchststandes im Maschinenbau und in der Metallurgie bei den Erzeugnissen und in der Produktion setzt voraus, daß sich die fachlich spezialisierten Ingenieure in der Forschung, Entwicklung, Konstruktion, Standardisierung und Technologie auf die neu-